

Junghans-Schule landet auf dem dritten Platz

Bei der Berufsmesse »Jobs for Future« in Villingen-Schwenningen gewinnt die Erhard-Junghans-Schule einen Preis für eine Jo-Jo-Idee.

Schramberg/Villingen-Schwenningen. Für die Sonderschau »Das Unternehmen – Fachbereiche und Organisation« (Ufo) während der Berufsmesse »Jobs for Future«, die am Donnerstag beginnt, haben Schulklassen im Unterricht Jo-Jos von der Idee bis zur Produktion durchgeplant. Die Klasse 9a der John-Bühler Realschule in Dornhan erhält den ersten Preis. Die Jury aus IHK, Agentur für Arbeit, Schulamt Donaueschingen, GVD und der Messegesellschaft zeichnete weitere Klassen aus: Den zweiten Platz teilen sich die 8b der Bickebergschule in Villingen-Schwenningen sowie die 9b der Lina-Hähnle Realschule in Sulz. Den Platz drei teilen sich die 8a der GMS Eschach-Neckar in Niedereschach, die 9c der Lina-Hähnle Realschule, die Erhard-Junghans Schule in Schramberg sowie die 8c der Bickebergschule. Alle Gewinner können sich über ein Preisgeld von 200 bis 100 Euro für die Klassenkasse freuen.